

„Die fahrenden Räume“ müssen erhalten bleiben

Mittwoch, 16. September 2015

Antrag:

Das Kulturreferat und das Sozialreferat/Stadtjugendamt werden gebeten sicherzustellen, dass das Projekt „Die fahrenden Räume“ des Trägers Kultur- und Spielraum e.V. in der Wundtstraße im Münchner Norden weitergeführt werden kann. Dazu werden mit dem Vermieter Verhandlungen über eine finanzierbare Miete aufgenommen. Die Gesamtfinanzierung wird dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

Begründung:

„Die fahrenden Räume“ sind ein Folgeprojekt von MiniMünchen im Jahre 2014. Dort wurden zum ersten Mal Flüchtlingskinder aus der Bayernkaserne eingeladen. Die Kinder waren glücklich über die tolle Abwechslung und die Vertreter von Kultur- und Spielraum wollten weiter ein Angebot vor Ort anbieten. Es gelang, kurzfristig Räume in der Wundtstraße anzumieten und ein neues Kinderkulturprojekt zu starten, leider jedoch nur befristet für ein Jahr.

Sehr bald zeigte sich, dass nicht nur Kinder aus dem Viertel und den umliegenden Häusern gerne kamen, sondern viele Kinder aus der Bayernkaserne begeistert das neue Angebot nutzten. In dieser Ecke der Stadt gibt es für Kinder wenig Möglichkeiten kreativ zu werden aber augenscheinlich einen großen Bedarf.

Deshalb sollten „Die fahrenden Räume“ als feste Einrichtung in der Wundtstraße etabliert werden.

Initiative:

Fraktion

Die Grünen-rosa liste

SPD – Stadtratsfraktion

CSU – Stadtratsfraktion

Jutta KollerGülseren Demirel

Klaus Peter RuppSimone Burger

Richard QuaasBeatrix Burkhardt

Mitglieder des Stadtrates